



C1-Junioren Saison 2016/2017

JFV FUN I C1-Junioren Landesklasse Süd

JFVFUN II 1 : 1 C1-Junioren am: 20.08.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Maskow Jakob	Torwart				70			0.0
2	Grottke Denny	re. Innenverteidiger				70			0.0
3	Tründelberg Florian	li.zen.Mittelfeld				70			0.0
5	Astramowicz Dominik	re.Außenverteidiger				70			0.0
8	Schladebach Nico	li. Innenverteidiger				70			0.0
10	Brandt Alexander	re.zen.Mittelfeld	1			70			0.0
12	Zadrozny Kacper	li.Mittelfeld				35		1	0.0
13	Sitasz Jakub	re.Außenverteidiger				70			0.0
16	Al Ali Mahiir	re.Mittelfeld				70			0.0
4	Gerstmeier Niklas	Sturm				70			0.0
21	Henze Eric	Torwart				35	1		0.0

Spielbericht

Urlaubsbedingt traten beide C-Junioren Teams in Unterzahl an. Die Erste machte gleich Druck und hätte durch Alex Brandt schon in der 4.Minute führen müssen, aber Dominik Hebbe machte als kleinster Spieler auf dem Platz im Tor eine gute Figur. Zwei Minuten später war er aber bei einem erneuten Versuch von Alexander Brandt machtlos. In der Folge entwickelte sich ein verteiltes Spiel bei dem aber nur die Erste Chancen hatte. Zweimal hatte Mahir Al Ali ein wenig Pech und zweimal fehlte Nico Schladebach noch knapp. Auf der anderen Seite hatten die Offensivkräfte noch mit dem Abseits zu kämpfen. Allerdings sah das Spiel der Zweiten schon rechts gefällig aus. So wechselte man ohne sich groß weh zu tun nach fünfunddreißig Minuten die Seiten. Nach dem Wiederanpfiff merkte man vielen Spielern die lange Spielpause an. Die Erste musste Kacper Zadrozny ersetzen und nahm den angeschlagenen Eric Henze ins Tor. Das Spiel mit zehn gegen zehn fand lange nur in der Hälfte der Zweiten statt. Diese verteidigte aber nicht ungeschickt ihren Strafraum, auch weil es die erste es fast ausschließlich durch die Mitte versuchte und dadurch der Raum zu eng wurde. Jakob Maskow, nun Mittelfeldspieler, und Nico Schladebach vergaben die wenigen herausgespielten Möglichkeiten. Zwar verbuchte das Team noch einige Distanzschüsse, welche aber allesamt über Tor strichen. In den letzten zehn Minuten wurde die Zweite frecher. Nicht nur einmal mussten die Innenverteidiger Kopf und Kragen riskieren um eine Gegentor zu verhindern. Den umjubelten Ausgleich besorgte Hannes Nerlich. Mit dem Rücken zum Tor narrete er seinen Gegenspieler und versenkte von der Strafraumgrenze. Um wieder in Führung zu gehen waren die drei Fernschüsse von Dominik Astramowicz und Denny Grottke nicht unbedingt das probateste Mittel. GG